

**D I E L Ä U S E S I N D L O S …**

**Was ist bei LÄUSEBEFALL zu tun?**

***Was Sie wissen sollten:***

* **Läuse kann jeder bekommen** - das hat nichts mit mangelnder Hygiene zu tun.

Schämen Sie sich deshalb nicht, den Läusebefall der Schule mitzuteilen!

* Läusebefall ist eine ansteckende Krankheit.

Wir helfen Ihnen, die ungebetenen Gäste schnellstmöglich los zu werden.

* Läuse lassen sich nicht wegspülen; sie kleben auf Haar und Kopfhaut. Ausgiebiges Kopfduschen nützt nichts.
* Mittel zur Läusebekämpfung kann man NICHT vorbeugend anwenden. Unnötige Reizungen der Kopfhaut wären die Folge.

***Wie sehen Läuse bzw. deren Eier (Nissen) aus?***

* Läuse sind 3-4 mm lang. Sie saugen Blut und werden dann bräunlich. Sie bevorzugen warme Stellen am Kopf, am Nacken, hinter den Ohren und am Haaransatz.
* Nissen (Läuseeier) sind als helle Punkte (wie Sandkörner) an den Haaren zu sehen. Sie werden leicht mit Schuppen verwechselt. Aber: Nissen kleben viel fester am Haar und können nur mit den Fingernägeln oder mit dem Läusekamm abgestreift werden. Es ist hilfreich, eine Lupe zu benutzen, um die Nissen besser zu sehen.
* Vergrößerte Laus:

 

 <------------------------🡪

 3-4 mm

***Woran erkennen Sie, dass Ihr Kind Kopfläuse hat?***

* Die Kopfhaut juckt. Dieser Juckreiz entsteht durch den Speichel der Laus beim Blutsaugen.
* Durch das unwillkürliche Kratzen können kleine Wunden entstehen. Diese können sich entzünden.

***Wie finden Sie die Läuse?***

Nehmen Sie einen feinen Kamm und eine handelsübliche Haarspülung. Tragen Sie die Spülung in das nasse Haar auf. Kämmen Sie nun Strähne für Strähne durch das Haar. Beginnen Sie dabei am Haaransatz („Nasskämm-Methode“). Streichen Sie den Kamm auf Küchenpapier aus. Bei Befall sehen Sie jetzt die Läuse bzw. deren kleine Larven.

***Wenn keine Läuse und/oder Nissen entdeckt worden sind …***

… sollten Sie in den nächsten **vier Wochen** Ihr Kind und alle Familienmitglieder auf Läuse und Nissen hin überprüfen. Ihr Kind könnte sich in der Zwischenzeit bei anderen Kindern angesteckt haben – und damit auch weitere Familienmitglieder.

***Wenn Läuse und/oder Nissen entdeckt worden sind …***

1. Behandlung bei Läusebefall

**Nur diejenigen behandeln,**

**die befallen sind!**

Die optimale Behandlung besteht aus einem Mittel zur Läusebekämpfung, welches Sie in der Apotheke erhalten und dem sorgfältigen Auskämmen mit Haarspülung und einem Läusekamm. Es ist unerlässlich, die in Punkt 3 aufgezählten zusätzlichen Maßnahmen **gleichzeitig** mit der Kopfbehandlung durchzuführen.

1. Schritt

Befolgen Sie genau die Gebrauchsanweisung des Mittels zur Läusebekämpfung. Lassen Sie sich in einer Apotheke beraten. Nach Auftragen des Mittels zur Läusebekämpfung, überprüfen Sie bitte mit der „Nasskämm-Methode“ (ohne Haarspülung), ob sich noch Nissen auf Haar und Kopfhaut befinden.

1. Schritt

Bitte überprüfen Sie nach 4 Tagen mit der „Nasskämm-Methode“, ob Läuse und Nissen verschwunden sind. Bei langem Haar raten wir, die Haare zusammen zu binden.

1. Nachbehandlung
* Das gleiche Mittel nochmals nach 8 bis 10 Tagen anwenden und die aufgeführten zusätzlichen Maßnahmen wiederholen (siehe Punkt 3).
* Die Nachbehandlung ist unbedingt notwendig, weil die Mittel nur die Läuse, nicht aber die Nissen abtöten. Aus Nissen schlüpfen innerhalb von 8-10 Tagen Larven. Diese entwickeln sich innerhalb von 9 bis 11 Tagen zu erwachsenen, geschlechtsreifen Läusen - Der Kreislauf beginnt von neuem.
* Werden nach der 2. Behandlung immer noch Läuse gefunden, sollte die Behandlung mit einem anderen Mittel wiederholt werden. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, um ein Mittel mit einem anderen Wirkstoff zu erhalten.
* **Insgesamt sollten die Haare während 4 Wochen TÄGLICH gekämmt und auf erneuten Befall überprüft werden, weil auch ein behandeltes Kind sich bei einem anderen Kind neu anstecken kann.**
1. Gleichzeitige, zusätzliche Maßnahmen
* Bettwäsche, Leibwäsche, Kuscheltiere, Jacken, Mäntel, Mützen, Schals, Stirnbänder, Sofadecken und -kissen wechseln und - bei mindestens 60° C waschen oder

 - für mindestens 3 Tage hermetisch in Plastiktüten verschließen oder

 - für mindestens 48 Stunden in die Kühltruhe legen

* Haarbürsten und –kämme, Haarklammern und -gummis in heißer Seifenlösung gründlich reinigen oder entsorgen;
* Sofas, Sessel, Autositze und Kindersitze, Fahrradhelme gründlich säubern oder staubsaugen. Geben Sie Ihrem Kind bei Läusebefall in der Schule eine große Plastiktüte mit, damit es Mantel, Mütze, … darin verstauen kann (so können Läuse nicht von einem Kleidungsstück auf ein anderes krabbeln).

Was Sie der Schule mitteilen müssen:

* Um die Ausbreitung der Läuse zu vermeiden, ist es wichtig, die Schule und alle Personen, die in Kontakt mit Ihrem Kind stehen, über den Läusebefall zu informieren.

Sollte Ihr Kind betroffen gewesen sein, benötigt die Schule einen Nachweis, dass die Behandlung angefangen wurde.

Für weitere Fragen steht Ihr Kaleido-Team zur Verfügung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  KALEIDO-DG Eupen:Neustraße 594700 EupenTel.: 087/74.25.22E-Mail: eupen@kaleido-dg.bewww.kaleido-dg.be |  KALEIDO-DG Kelmis:Parkstraße 324720 KelmisTel.: 087/65.89.58E-Mail: kelmis@kaleido-dg.bewww.kaleido-dg.be |  KALEIDO-DG Büllingen/BütgenbachWirtzfelder Weg 6a4750 BütgenbachTel.: 080/44.52.83E-Mail: buetgenbach@kaleido-dg.bewww.kaleido-dg.be |  KALEIDO-DG St. VithEifel-Ardennen-Sr. 364780 St. VithTel.: 080/40.30.20E-Mail: st.vith@kaleido-dg.bewww.kaleido-dg.be |

~~✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂ ✂✂✂~~

Bitte ausfüllen, falls Ihr Kind Läuse und/oder Nissen hat und Abschnitt mit zur Schule geben

Ich Unterzeichnete(r), ……………………………………………………………………… bestätige, dass mein Kind

die Erst-Behandlung gegen Läuse erhalten hat und wie oben beschrieben, nachbehandelt wird.

Name und Vorname des Kindes: ………………………………………………………………………………………….

Schule und Klasse: ……………………………………………………………………………………………………………….

Datum des Beginns der Behandlung: ………………………………………………………………………………….

Name des verwendeten Produktes: …………………………………………………………………………………….

Unterschrift: ………………………………………………. Datum: ……………………………………………

 Ein Informationsblatt des Dienstes KALEIDO-DG Stand: September 2016